

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

# Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Ausgabe: 12 / 2017

[www.grosspostwitz.de](http://www.grosspostwitz.de)

9. Dezember 2017



*Vorfreude,  
schönste Freude*

(mehr dazu auf Seite 8)

*Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern  
unserer Gemeinde  
ein wunderschönes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.*





## Jahresrückblick 2017

Sehr geehrte Bürgerinnen,  
sehr geehrte Bürger,

lassen Sie uns zum Jahresende, wie jedes Jahr, Rückschau halten, was wir gemeinsam erreichten. Ich bin überzeugt, dass wir kontinuierlich unsere Gemeinde fortentwickeln konnten.

Von den im Rahmen des Programms „Brücken in die Zukunft“ bewilligten fünf Vorhaben konnten bereits zwei Maßnahmen abgeschlossen werden.

1. Die nachhaltige Verbesserung der Abflusssituation des Gewässers II. Ordnung im Bereich der Anliegerstraße „Friedensweg“.
2. Die Errichtung eines regulären Zulaufs zum Teich Klein-Kunitz aus dem Kunitzer Wasser und die Ausbindung der Straßenkanalisation aus Richtung Cosul.

In Rascha ist mit der Errichtung des Feuerwehrstützpunktes begonnen worden. Mit der Fertigstellung sind alle großen Bauvorhaben für die Gemeindefeuerwehr Großpostwitz abgeschlossen. Ebenfalls im Ortsteil Rascha befindet sich die Errichtung einer Buswarte in Fahrtrichtung Oberland mit den Fundamentierungsarbeiten in Realisierung. Leider hat sich der Liefertermin für die Warte selbst deutlich nach hinten verschoben, sodass die Fertigstellung erst im neuen Jahr zu erwarten sein wird.

Nachdem wir über das Programm LEADER Fördermittel bewilligt bekommen haben, ist am Friedhof Großpostwitz mit den Fundamentierungsarbeiten die Errichtung eines Mahnmals für die Toten des 2. Weltkrieges begonnen worden. Ich möchte an dieser Stelle unseren Ortschronisten meinen herzlichen Dank für ihre mühevolle, akribische Arbeit aussprechen. Diese langwierigen Recherchen bildeten die Grundlage für das Vorhaben an sich.

Mit den pauschalierten Fördermitteln zur Straßenreparatur und Straßenerhaltung haben wir das letzte schadhafte Stück der Ortsstraße in Cosul instand gesetzt und in Eulowitz den Wirtschaftsweg zur Wochenendsiedlung „Am Wachhübel“.

Die langwierigen Diskussionen im Gemeinderat zum Erhalt des Empfangsgebäudes vom Bahnhof Großpostwitz haben uns veranlasst, eine Konzeptstudie zur Umnutzung des Bahnhofsgebäudes als Verwaltungsstandort der Verwaltungsgemeinschaft Großpostwitz-Obergurig in Auftrag zu geben. Diese hat gezeigt, dass die Bausubstanz und die Baustruktur nahezu ideal sind, die Verwaltung unter einem Dach zu platzieren. Dies mündete in dem Beschluss, die Planungen bis zur Genehmigungsreife voranzutreiben. Nun hängt die Realisierung davon ab, ob es uns gelingt, hierfür Zuwendungen zu erschließen.

Ein wichtiger Aspekt der Gemeinde ist das Thema Schule und Hortbetreuung. Wir haben Glück, dass unsere Grundschule gut ausgelastet ist, was aber leider auch mit Raumproblemen einhergeht. Deshalb haben wir entschieden, das ehemalige Hortgebäude für die Hortbetreuung zu reaktivieren. Leider konnten wir im ersten Anlauf hierfür keine Fördermittel generieren. Aber es besteht die Hoffnung, im Jahr 2018 Zuwendungen zu erhalten, um das Gebäude aus den dreißiger Jahren umfassend sanieren zu können.

Die Entwicklung von Wohnbauland haben wir auch 2017 kontinuierlich vorangetrieben und mit der inneren Erschließung des Stand-

ortes „An der Talstraße“ abgeschlossen. Von den 11 Baugrundstücken sind bereits 6 verkauft und 5 Eigenheime befinden sich im Bau.

Neben den Planungs- und Investitionstätigkeiten konnten wir die Verschuldung im Kernhaushalt kontinuierlich um weitere 180 T€ senken. Somit haben wir die Kreditlast insgesamt unter 2 Mio € drücken können, was pro-Kopf nunmehr weniger als 700 € bedeutet.

Abschließend möchte ich Ihnen im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und natürlich in meinem eigenen Namen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise von Familie und Freunden sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2018 wünschen. Gleiches wünsche ich meinen Gemeinderätinnen, Gemeinderäten, Mitarbeiterinnen und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, ohne deren fleißige Arbeit und konstruktives Mitwirken das Erreichte nicht möglich gewesen wäre!

*Ihr Bürgermeister Frank Lehmann*

## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinderatssitzung am 09.11.2017

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

#### 01/11/2017

Der Gemeinderat beschließt, gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647), dass durch Artikel 5 des Gesetzes vom 10. August 2015 (SächsGVBl. S. 466) geändert worden ist, die Fortführung des Brandschutzbedarfsplanes für die Gemeinde Großpostwitz.

#### 02/11/2017

Berücksichtigend, dass im Einzelfall jeweils 100,00 € nicht überschritten werden, beschließt der Gemeinderat Großpostwitz die Annahme angebotener Spenden mit den laufenden Nummern 5/17 bis 8/17 im Gesamtwert von 222,00 €.

#### 03/11/2017

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Annahme einer von der Antennengemeinschaft Gemeinde Großpostwitz e.V. angebotenen Geldspende mit der laufenden Nummer 9/17 in Höhe von 1.920,58 €.

### Nachtragssatzung Gemeinde Großpostwitz für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 77 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 12.10.2017 folgende Nachtragssatzung erlassen:

#### § 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 werden die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehende Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:



	bisher festgesetzte (Gesamt-)beträge von	Erhöhung um	Verminderung um	Damit werden die (Gesamt-)beträge des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>im Ergebnishaushalt</b>				
- Ordentliche Erträge	3.886.314,00	900.000,00	0,00	4.786.314,00
- Ordentliche Aufwendungen	4.175.795,00	0,00	0,00	4.175.795,00
	-289.481,00	900.000,00	0,00	610.519,00
- Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	-289.481,00	900,00	0,00	610.519,00
- Veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren				
	100.500,00	0,00	0,00	100.500,00
- Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	100.500,00	0,00	0,00	100.500,00
- außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
- außerordentliche Aufwendungen				
- Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen	100.500,00	0,00	0,00	100.500,00
- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren				
- Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	-188.981,00	900.000,00	0,00	711.019,00
- Gesamtergebnis				
<b>Finanzhaushalt</b>				
- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.763.985,00	900.000,00	0,00	4.663.985,00
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.866.275,00	0,00	0,00	3.866.275,00
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf	-102.290,00	900.000,00	0,00	797.710,00
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.115.310,00	2.102.400,00	0,00	3.217.710,00
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.339.180,00	3.118.000,00	0,00	4.457.180,00
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag	-223.870,00	0,00	115.600,00	-41.270,00
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	161.220,00	0,00	0,00	161.220,00
- Änderung des Finanzierungsmittelbestandes	-487.380,00	0,00	115.600,00	-602.980,00

### § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

von bisher 0,00 EUR  
auf 0,00 EUR

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist

von bisher 0,00 EUR  
auf 0,00 EUR

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf

von bisher 700.000,00 EUR  
auf 700.000,00 EUR

### § 5

Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt neu festgesetzt:  
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)

von bisher 305 v.H.  
auf 305 v.H.

für die Grundstücke (Grundsteuer B)

von bisher 400 v.H.  
auf 400 v.H.

Gewerbsteuer

von bisher 400 v.H.  
auf 400 v.H.

### § 6

Weitere Festsetzungen

Personalkostenumlage von Gemeinde Obergurig

von bisher 281.143,59 EUR  
auf 281.143,59 EUR

Als Wesentlichkeitsgrenzen für Einzeldarstellungen werden festgesetzt

Investive Maßnahmen ab 50.000,00 EUR  
Instandhaltungsmaßnahmen ab 30.000,00 EUR

Gemeinde Großpostwitz, den 4.12.2017

**Lehmann, Bürgermeister (Siegel)**

## Verfahrens- und Formvorschriften

Bezüglich der vorstehend öffentlich bekannt gemachten „Haushaltssatzung der Gemeinde Großpostwitz für das Haushaltsjahr 2017“ wird hiermit auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen gemäß folgenden Wortlautes der Sätze 1 bis 3 des § 4 Absatz 4 SächsGemO hingewiesen:

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.“

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.“

**Lehmann, Bürgermeister**

## Öffentliche Niederlegung

Gemäß § 76 Absatz 3 SächsGemO liegt der Nachtragshaushaltsplan 2017 in der Zeit vom 14.12.2017 bis einschließlich 22.12.2017 zur kostenlosen Einsicht durch jedermann in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, I. Stock Zimmer 3 aus. An Tagen ohne Sprechzeiten besteht die Möglichkeit, das Gemeindeamt über den Hintereingang zu betreten und in die Haushaltsplan Einsicht zu nehmen.

**Lehmann, Bürgermeister**

## Öffentliche Bekanntmachung

### Beteiligungsbericht der Gemeinde Großpostwitz für das Geschäftsjahr 2016

Der Beteiligungsbericht der Gemeinde Großpostwitz soll eine Übersicht über das Geschehen in den kommunalen Unternehmen für das Wirtschaftsjahr 2016 darstellen.

Durch die Aufbereitung und Präsentation der Unternehmensdaten und deren Entwicklung im Berichtsjahr soll den Informationsbedarf des Gemeinderates und der Öffentlichkeit Rechnung getragen werden.

Im Jahr 2003 wurde erstmalig durch Änderung der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen gesetzlich nach § 99 der GemO vorgeschrieben, einen Bericht über die Beteiligungen und Eigenbetriebe der Kommune aufzustellen.

Um den Mindestinhalten gerecht zu werden, muss eine Beteiligungsübersicht für den Eigenbetrieb und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts angefertigt werden, die Auskunft über die Rechtsform, den Unternehmensgegenstand, den Unternehmenszweck, das Stamm- bzw. Grundkapital und den prozentualen Anteil an diesen enthält.



Weiterhin ist vorgeschrieben, die Finanzbeziehungen zwischen der Gemeinde und den Unternehmen darzustellen. Der Lagebericht soll ein Bild über den tatsächlichen Geschäftsverlauf der Unternehmen und die voraussichtliche Entwicklung im kommenden Geschäftsjahr geben.

Der Beteiligungsbericht der Gemeinde Großpostwitz für das Geschäftsjahr 2016 steht ab Montag, den 11.12.2017, gemäß § 99 Absatz 4 SächsGemO zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz während der üblichen Dienststunden zur Verfügung.

**Lehmann, Bürgermeister**

### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am **Donnerstag, dem 14. Dezember 2017, um 19.00 Uhr im Vereinsraum des „Erbgerichts Eulowitz“ in Eulowitz, Oppacher Straße 8** stattfindet, recht herzlich ein.

#### Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Bürgerfragestunde
3. Protokollkontrolle
4. Beratung und Beschluss zur Sportförderung 2017
5. Beratung und Beschluss über eine Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Raschaer Berg“
6. Beratung und Beschluss über das Projekt „Instandsetzung Löschwasserteich im Ortsteil Berge“
7. Beratung und Beschluss zur Annahme von Spenden
8. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

**Lehmann, Bürgermeister**

### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eulowitz

Hiermit lade ich Sie ganz herzlich zu der am Mittwoch, dem 20. Dezember 2017 um 19.00 Uhr, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates in das Gemeindehaus Eulowitz, Dorfstraße 13, ein.

#### Tagesordnung:

- TOP 1 Protokollkontrolle
- TOP 2 Informationen
- TOP 3 Rechenschaft über Jugendheimvermietung 2017
- TOP 4 Verschiedenes

*Döcke, Ortsvorsteher*

## Informationen aus der Verwaltung

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zum Jahreswechsel

#### Information aus dem Gewerbe- und Ordnungsamt

In der Zeit vom 27.12. – 29.12.2017 bleibt das Gewerbe- und Ordnungsamt in der Gemeinde Großpostwitz geschlossen.

**Die letztmögliche Sprechzeit  
für das Jahr 2017 ist am  
22.12.2017  
von 9.00 – 12.00 Uhr.**

Wir wünschen Ihnen an dieser Stelle erholsame Feiertage sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2018.



*Doreen Nitsche / Thomas Polpitz, Sachbearbeiter*

## Seniorengeburtstage

**09.12. – 13.01.2018** in der Gemeinde Großpostwitz:

#### in Großpostwitz:

17.12.2017	Herr Reinhard Heinze	80. Geburtstag
24.12.2017	Herr Peter Wagner	75. Geburtstag
28.12.2017	Herr Günter Strehmel	80. Geburtstag
04.01.2018	Frau Christa Dohlich	80. Geburtstag
05.01.2018	Frau Sieglinde Michalk	75. Geburtstag

#### in Cosul:

20.12.2017	Frau Ursula Rückert	75. Geburtstag
------------	---------------------	----------------

#### in Ebendorfel:

25.12.2017	Frau Martha Ziesch	95. Geburtstag
05.01.2018	Herr Georg Nowottne	80. Geburtstag

#### in Eulowitz:

30.12.2017	Frau Christine Belke	70. Geburtstag
------------	----------------------	----------------

**Herzlichen Glückwunsch an unsere Jubilare  
Wir wünschen Gesundheit und alles Gute!**

## Schul- und Kindergartennachrichten

### Lessing-Schule

Liebe Leser,  
der Herbst nach den Ferien hielt noch viele schöne Tage für uns bereit, die Sonne verwöhnte uns und die Blumen blühten um die Wette, um den verregneten Sommer wett zu machen. Auch in der Schule wurde gewetteifert so u. a. mit der

**Teilnahme am Wettbewerb „Risiko raus“**

#### Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Frank Lehmann. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Layout, Druck & Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: kontakt@lausitzerverlagsanstalt.de, Vertrieb: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: kontakt@lausitzerverlagsanstalt.de



Am 23.11.2017 beteiligte sich unsere Schule am Mannschaftswettbewerb „Risiko raus“, welcher jährlich über die Unfallkasse Meißen organisiert wird. Die Vorrunde wurde in der Turnhalle Cunewalde ausgetragen. Neben unserer Schule beteiligten sich Mannschaften aus Kirschau, Schirgiswalde, Wilthen, Sohland und Cunewalde an diesem Vorausscheid. Ein Team bestand aus jeweils 2 Jungen und Mädchen der Klassenstufen 2 bis 4. Unsere Schule wurde durch Celine, Lina, Johnny, Charly, Emy, Frida, Micheal, Jonas, Elisa, Xenia, Nico und Wenzel vertreten. Auf alle Kinder warteten eine Reihe von Staffelspielen mit tollen Requisiten. So musste sich zum Beispiel jeder im Pinguinpaarlaufen, Segeln, Schneemannbauen oder Angeln beweisen. Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Teamgeist waren in somit Runde gleichermaßen gefragt. Die anfängliche Aufregung legte sich bei unserer Mannschaft recht schnell und jeder gab sein Bestes. Auch wenn alle schon mal einen Schneemann gebaut hatten, in einer Turnhalle und mit Bällen war das eine ganz neue Erfahrung. Oft wollten die „Kugeln“ nicht so wie die Kinder. Als ein echtes Geschicklichkeitsspiel entpuppte sich die Angelrunde. Wenn die Kinder auch schnell den „Steg“ erreichten, der Fisch ging einfach nicht an den Haken. Hier war Geduld gefragt. Am Ende des Vormittages lag unsere Mannschaft dann auf Platz 5. Auch wenn sich jeder mehr erhofft hatte, fuhr keiner enttäuscht nach Hause, denn alle hatten großen Spaß bei den einzelnen Runden. Wir wünschen den beiden Erstplatzierten – Schirgiswalde und Sohland – bei ihrer Teilnahme am Kreisfinale im Februar alles Gute und möchten uns hiermit noch einmal ganz herzlich bei den Organisatoren dieses Tages für einen gelungenen und fairen Wettkampf bedanken.

*D. Rindock*

Anlässlich des Nikolaustages fahren alle Schüler in das große Dt. Sorbische Theater nach Bautzen. Der Eintritt und die Busfahrt ist dieses Mal kostenlos und kann aus den Einnahmen des Hoffestes 2017 finanziert werden. Alle Kinder sind schon sehr gespannt auf „Die verzauberten Brüder“ und die Hexe mit ihrem berühmten Hexenhäuschen.

Alle Lehrer und Schüler unserer Lessing – Grundschule Großpostwitz wünschen eine stimmungsvolle Adventszeit, ein friedliches Weihnachtsfest und viele glückliche Momente bei bester Gesundheit. Wir bedanken uns bei allen Mitstreitern für die vielfältige Unterstützung und die tollen Ideen und deren Umsetzung. Viele schöne Ereignisse, Freude, Glück und Gesundheit sollen Sie im Jahr 2018 begleiten!

**Und denken Sie daran:  
Das Leben auf der Erde mag teuer sein,  
aber es beinhaltet einen jährlichen Freiflug  
rund um die Sonne.  
Viel Spaß dabei!**



## Die Superstars der Hortkinder

Am 15. November 2017 zeigten die Hortkinder auf dem Eulowitzer Saal, was für Talente so in ihnen schlummern. Aus jeder Klasse waren kleine Künstler vertreten.



Felix und Fynn aus der 4. Klasse führten durch ein buntes Programm, in dem Musikanten, Sänger, Artisten und Tänzer die Gäste begeisterten.

So genossen die Gäste verschiedene Musikstücke, welche die Kinder bei Frau Samuel von der Musikschule Fröhlich einstudiert hatten.



Auf dem Einrad zeigten einige Mädchen selbst eingeübte Kunststücke mit Reifen und Ball. Kinder aus der Klasse 2 trugen uns die Gedichte „Wenn es Winter wird“ und „Für Mutti“ vor.



Bei den Tanzeinlagen kamen die Gäste ins Staunen, als einige Jungen der Klasse 1 und 2 eine heiße Sohle aufs Parkett legten. Mimi und Mo, die Maskottchen ihrer Klasse, wurden von den Kindern der Kl. 1 besungen. Zwei selbst einstudierte Lieder mit Begleitung auf dem Keyboard über das Erwachsensein und das beliebte Aschenbrödellied fanden bei den Besuchern viel Beifall.



Des Weiteren hörten wir ein Flötenspiel und die fußballbegeisterten Jungs des Hortes zeigten, dass sie mit Fußballtricks gern Weltmeister werden wollen. Ein Zumbatanz, bei dem alle Zuschauer zum Mittanzen aufgefordert wurden, leitete das Finale unserer Talenteshow ein. Laut und kräftig sangen alle Kinder und Gäste, alle anwesenden Erzieher aus Hort und Kita der AWO Hummelburg das Finallied „An Tagen wie diesen!“, nachdem Herr Meier nochmals alle Mitwirkenden unter tosendem Applaus auf die Bühne gebeten hatte.

Ja, an Tagen wie diesen, ist zu sehen wie viel Kreativität in unseren Kindern steckt und mit welcher Begeisterung und Freude sie bei der Sache waren.

Ein „Riesen-Dankeschön“ geht an Kuchenbäckerinnen und -bäcker, an alle Eltern und Sponsoren, die unsere Hüte gut füllten und an die Gemeinde für die kostenlose Saalnutzung. Der Erlös fließt in neue Fahrzeuge für den Spielplatz.

*Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes*

## Kindergarten Hummelburg

Langsam neigt sich das Jahr dem Ende und wir freuen uns auf die besinnliche Weihnachtszeit. Am 13. Dezember erwarten wir wieder viele kleine und große Besucher auf unserem Weihnachtsmarkt und zum Weihnachtsmärchen.

Eine großartige und überraschende Nachricht erhielten wir Anfang November. Wir bekamen eine Spende von rund 1900 € von der Antennengemeinschaft Großpostwitz. Wir sind überwältigt und möchten uns noch einmal in aller Form bei den Spendern bedanken. In nächster Zeit planen wir die Umgestaltung unseres Krippenbereiches und können das Geld sehr gut einsetzen.

Des Weiteren möchten wir uns bei allen bedanken, die uns beim Gewinnspiel der Firma Fliesen Donner Bautzen unterstützt haben. Über Facebook konnte für unser Kinderhaus abgestimmt werden. Das sicherte uns den 2. Platz und wir durften Spielsachen im Wert von 400,00€ beim Weihnachtsmann bestellen, die er am 13.12. ins Kinderhaus bringen wird. Ein Herzliches Dankeschön geht natürlich auch an die Firma Fliesen Donner und ihren fleißigen Weihnachtsmann.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 10. Oktober besuchten die Kinder der Hummelburg wieder die Großpostwitzer Senioren um Ihnen zum Geburtstag zu gratulieren. Ganz aufgeregt liefen wir zur Begegnungsstätte und wurden schon gespannt erwartet. Los ging das kleine Programm mit unserem Geburtstagslied. Dem folgten Herbstlieder, Gedichte und Fingerspiele. Zum Schluss luden alle kleinen Hummeln die „Geburtstagskinder“ zu einem Tänzchen ein. Als Dankeschön bekamen wir ein wunderschönes Wandbild und ein tolles Herbstlicht überreicht. Beide Geschenke haben einen schönen Platz in unserem Gruppenzimmer gefunden, und wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz recht herzlich dafür bedanken!

## NEUES AUS DER FREIEN CHRISTLICHEN SCHULE SCHIRGISWALDE

**Zehn Jahre - zwölf Monate - vier Tage - für immer - Wir ...**



... so könnte man knapp die Ereignisse zusammenfassen, die zum Festwochenende im Oktober ihren Höhepunkt fanden.

**Zehn Jahre** darf unsere Schule nun schon bestehen. Zu Beginn des Schuljahres 2007/08 konnten wir die erste 5. Klasse aufnehmen, seitdem wachsen wir beständig.

**Zwölf Monate** dauerte die Vorbereitung unseres Jubiläums. Wir stellten Förderanträge, um die Finanzierung abzusichern. Wir trugen Interessantes, Erstaunliches, Informatives zu einer Festschrift zusammen.

Wir planten mehrere Veranstaltungen, um möglichst mit vielen gemeinsam zu feiern.

Wir trugen unser Vorhaben in die Öffentlichkeit.

**Vier Tage** lang reihte sich ein besonderer Moment an den anderen. Wir feierten gemeinsam einen ökumenischen Dankgottesdienst.



Wir würdigten in einem Festakt und im Rahmen eines Empfanges den Mut der Gründungsväter und -mütter.

Wir ließen in einer Ausstellung die Herausforderungen der vergangenen zehn Jahre noch einmal Revue passieren.

Wir empfingen 43 amerikanische Studenten, probten mit ihnen innerhalb von 3 Tagen eine Show ein und trafen uns am Abend mit den Gastfamilien.

Wir trafen uns mit Freunden und Wegbegleitern zum Frühschoppen. Wir erlebten mit über 600 Gästen eine Musikshow, die von den Young Americans und uns gestaltet wurde.

**Für immer** werden uns wohl die Erlebnisse und Erfahrungen begleiten, die wir am Festwochenende machen durften. Dabei wird jeder von uns sicher sein besonderes Highlight haben.

Wir waren gestresst, haben gemeinsam angepackt und waren am Abend todmüde.

Wir haben Grenzen überwunden, Gemeinschaft erlebt und Neues kennengelernt.

Wir waren berührt, beeindruckt, erstaunt, begeistert.

**Wir** alle bilden die Freie Christliche Schule Schirgiswalde, die ihren zehnten Geburtstag gefeiert hat. Jeder ist wichtig und es war toll zu sehen, wie viele gemeinsam dieses Fest gestaltet haben.

Wir sind die Jungen und Mädchen, die an dieser Schule lernen.

Wir sind die Eltern, die diese Schule für ihr Kind ausgewählt haben.

Wir sind die Menschen, die an dieser Schule und für diese Schule arbeiten.

Wir sind die Freunde und Förderer, die diese Schule unterstützen.

Für die vielfältige Unterstützung bei der Gestaltung unseres Jubiläums, für alle Glückwünsche und anerkennenden Worte, für die großzügigen Geschenke, für die finanzielle Unterstützung durch den Landkreis Bautzen sowie die Sparkassenstiftung sagen wir von Herzen DANKE!

*T. Heidrich, Schulleiter*

## Ein toller Abschluss des Festwochenendes

Am Sonntag, dem 22.10.2017, fand die Abschlussaufführung der Schüler der Freien Christlichen Schule Schirgiswalde zusammen mit den Mitgliedern der „Young Americans“ in der Kirsche in Kirschau statt. Anlässlich des 10-jährigen Schuljubiläums wollten Lehrer und Schüler den ca. 600 Gästen etwas ganz Besonders bieten. So wurde in nur 3 Tagen Workshop ein Programm auf die Beine gestellt, das absolut hör- und sehenswert war. Unter Anleitung der „Young Americans“, einer bunten Gruppe von 43 Studenten und Absolventen des College of the Performing Arts (Hochschule für darstellende Kunst) in Kalifornien wurden Tänze, Choreographien und Lieder einstudiert. Es war überwältigend, wie die Schüler mit Begeisterung und vollem Einsatz bei der Sache waren. Bei der Aufführung schwappte dann die ausgelassene Stimmung schnell auf das Publikum über und es fiel schwer, die Beine stillzuhalten. Was Lehrer, allen voran der Schulleiter Herr Heidrich und die stellvertretende Schulleiterin Frau Marschner zusammen mit dem ganzen Team, an diesem Wochenende geleistet haben, ist ein ganz großes Dankeschön wert. Die Schüler sprühten vor Ehrgeiz, Energie und Selbstbewusstsein und werden sicher viel für ihren Schulalltag und ihr Leben mitnehmen können. Es ist immer wieder erstaunlich, wie gut und selbstverständlich die Verständigung in Englisch funktioniert, wie schnell Freundschaften über Länder- und Sprachgrenzen hinweg geschlossen werden können und welche Talente und Fähigkeiten in den einzelnen Schülern schlummern. Ich denke, es war für alle, die diesen Abend erleben durften, ein rundum gelungenes Fest, das einem lang in Erinnerung bleiben wird.

*Doreen Düring*

## Friedenslicht aus Betlehem – auch in diesem Jahr in Schirgiswalde

Wir laden Sie herzlich ein, das Friedenslicht am **17.12.2017** gemeinsam mit den Schülern und Lehrern der Freien Christlichen Schule in Schirgiswalde zu empfangen.



*Foto: C. Ciazynski*

In der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr können Sie in der Schule am Kirchberg 7 Ihr persönliches Licht entzünden und als Symbol von Freundschaft, Verständigung und Gemeinschaft in viele Häuser und Herzen weiter tragen. Gleichzeitig freuen wir uns, Sie als Gast in unserem Adventscafé begrüßen zu dürfen.

*A. Marschner*

## Neues aus unseren Vereinen

### Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V.

#### Veranstaltungsplan Dezember 2017

Samstag, 09.12.	Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde im Erbgericht Eulowitz
Dienstag, 12.12.	Jahresabschlussfeier des Seniorenklubs in ???
Mittwoch, 13.12.	Skat
Donnerstag, 14.12.	Bowling in Bautzen
Mittwoch, 20.12.	Skat

Vielleicht können wir auch noch eine Wichtel-Backstube mit den Kindergartenkindern realisieren. Terminabsprache läuft noch.

Abfahrtsorte und Abfahrtszeiten des Busses für die Jahresabschlussfeier:

13:00 Uhr	Binnowitz
13:05 Uhr	Großpostwitz, Pilgerschänke
13:10 Uhr	Großpostwitz, Blumenhaus Zwahr
13:15 Uhr	Berge

Rückfahrt: 18:30 Uhr

Wenn nicht anders ausgewiesen, beginnen die Veranstaltungen immer 14.00 Uhr in der Begegnungsstätte.



## Vorfreude, schönste Freude

Schon eine ganze Weile vor dem ersten Advent fanden sich elf Frauen des Seniorenklubs zum gemeinsamen Basteln ein. Dieses Mal aber nicht für den eigenen Gebrauch, sondern für die Kinder der Großpostwitzer Kindertagesstätte „Hummelburg“ (Titelfotos). Neben zwei wunderschönen großen Adventskalendern zum Befüllen, nämlich einer Eisenbahn mit 24 Waggons und einem Dörfchen mit ebenso vielen kleinen Häuschen, wurden auch noch Schneekristalle und Kugeln für einen Weihnachtsbaum gestaltet. Mit großer Freude und viel Eifer waren die Frauen dabei, und natürlich wurde auch von weihnachtlichen Erlebnissen mit den eigenen Kindern, Enkeln und Urenkeln erzählt. Mit den gefüllten Adventskalendern wollen sich die Mitglieder des Seniorenklubs bei den Kindern und ihren Erziehern für die fröhliche Ausgestaltung der monatlichen SeniorengGeburtsfeier bedanken.



Am Dienstag, dem 28. November, brachten vier Vertreterinnen des Klubs das Geschenk in die Kita.



Vorfreude und riesiges Interesse gab es natürlich auch für die zweite diesjährige Modenschau mit „Mosemo“ (Mobile Mode für Senioren). Wieder hatte die Veranstalterin und Moderatorin, Frau Carola Krautz tolle Kleidung mitgebracht, die von den Modells



Christa, Annelies, Gudrun und Gisela mit viel Charme vorgestellt wurden. Der nächste Winter kommt bestimmt und mit ihm auch einige Feiertage. Und so war die Auswahl an winterlicher, aber auch an festlicher Bekleidung und modischen Accessoires groß und lockte die fast dreißig anwesenden Frauen zum Anprobieren und Kaufen.

Vorfreude geweckt wurde bei dieser Veranstaltung auch auf den weihnachtlichen Abschluss des Klublebens in diesem Kalenderjahr (vgl. auch Veranstaltungsplan). Und da zum Weihnachtsfest Geschenke gehören, werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gebeten, zum Veranstaltungstag (12.12.) ein kleines Wichtelpaket (Wert etwa 5 €) zu packen. Der Weihnachtsmann wird zwar nicht persönlich kommen, aber einen Stellvertreter hat er zugesagt.

*K. Zschocke*

## Geflügel und Kaninchen „im Storchennest“



Die Vereinsmitglieder des Rassegeflügel- und Rassekaninchenvereins Eulowitz / Großpostwitz und Umgebung e.V. stellten in der



Festhalle „Am Storchennest“ in Großpostwitz ihre Tiere zur Schau. 504 Exemplare konnten am 24./25. November von den Besuchern bestaunt werden. Dreizehn Mal verliehen die Zuchtrichter das Prädikat „Vorzüglich“.





Steffen Freund ist seit siebzehn Jahren der 1. Vereinsvorsitzende. Er freut sich, dass sich die Mühe der Ausstellung wieder einmal gelohnt hat: „Die Besucher nehmen das Angebot gerne an, denn



mehr als 550 Gäste kamen zur 107. Vereinsschau. Die Zuchtrichter sowie einige Besucher sagen immer wieder, dass es eine der schönsten Ausstellungen in der Oberlausitz sei. Das liegt sicher an der hohen Rassenvielfalt. Auch unsere Frauen haben einen Anteil am Gelingen, denn sie gestalten den Saal immer sehr ansprechend.“

Die 54 Mitglieder sind im Alter von 30 bis 85 Jahren. Erfreulich sei, dass recht viele jüngere Leute dabei sind. Die Mitglieder kommen nicht nur aus Großpostwitz, sondern auch aus der Umgebung, so von Radibor bis Kleindehsa und Sohland an der Spree.

Auf diesem Wege möchte sich der Verein ganz herzlich bei allen Ausstellern und vor allem bei den Sponsoren bedanken.

*Kerstin Kunath*

## Hier spricht die Feuerwehr

Auch in diesem Jahr haben wir eine Ausfahrt, gemeinsam mit der Alters- und Ehrenabteilung unternommen. Am 24.10. ging es um 8.30 Uhr gut gelaunt (wir waren ja von der Schule frei gestellt) in Richtung Dresden. Die beiden Organisatoren dieser Maßnahme (Herr Kubitz und Herr Illgner) hatten ein tolles Programm für uns alle zusammengestellt.

Die jüngste, aber auch modernste Feuerwache der Berufsfeuerwehr Dresden war unser erstes Ziel.

Modernste Technik und neue Fahrzeuge waren zu bestaunen, aber auch die Bedingungen die für die dort beschäftigten Feuerwehrfrauen und –männer geschaffen wurden. Da Herr Illgner auf dieser Feuerwache seinen Dienst verrichtet, konnte er uns bei einem Rundgang viele Einzelheiten und Besonderheiten zeigen und erklären. Durch 2 Kollegen der diensthabenden Schicht unterstützt hat er eine wunderbare Führung durch die Feuerwache Albertstadt realisiert. Schnell war die Zeit vergangen und wir hatten ja noch viel vor. Bei einem kleinen Imbiss am und in unsrem Bus war die Mittagszeit überbrückt.

Wir bekamen noch einen Fahrgast dazu, es begrüßte uns eine Stadtführerin, welche uns in den kommenden 2 Stunden bei einer Stadtrundfahrt viele Sehenswürdigkeiten und Geschichten des alten und neuen Dresden näher brachte. Goldener Reiter, die drei Elbschlösser oder die einmalige Aussicht auf die Dresdener Altstadt waren nur wenige Höhepunkte dieser wunderbaren Darbietung. Vielen Dank an die Organisatoren dieses Programmpunktes.



Nach diesen beeindruckenden Erlebnissen ging es wieder in Richtung Heimat. In Ebendörfel im Gerätehaus wurden wir schon erwartet, um bei gegrillten Würstchen, Salaten und dem einen oder anderen Getränk die Eindrücke des Tages zu besprechen und schon für neue Projekte zu planen.



Wir möchten uns ganz herzlich bei allen beteiligten Organisatoren und Sponsoren für diesen wunderschönen Ausflug bedanken. Besonders natürlich bei Herrn Kubitz, welcher ja nicht nur organisiert hat, er hat auch den Bus sicher gelenkt und gesteuert. Durch die Fa. S. Wilhelm wurde uns der Bus zur Verfügung gestellt und Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Ebendörfel haben uns am Nachmittag bewirtet und umsorgt.

Dieser Tag hat wieder einmal deutlich gemacht, das mit wenig Aufwand sehr schöne gemeinsame Höhepunkte gestaltet werden können. Zusammengehörigkeit und Kameradschaft werden mit solchen Maßnahmen gefördert und sind deshalb unverzichtbar bei einer gut funktionierenden Feuerwehr.

Nochmals vielen Dank im Namen aller Teilnehmer und wir hoffen im nächsten Jahr „auf ein Neues“.

*Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Großpostwitz*



Eine schöne Tradition zur Weihnachtszeit ist es, sich für die Harmonie im Umgang miteinander und die beständige, gute Zusammenarbeit zu bedanken.

*Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest,  
schöne Momente in den besinnlichsten Stunden  
des Jahres, etwas Ruhe und Zeit zum Entspannen  
und für das neue Jahr Gesundheit,  
Glück und Erfolg.*

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Großpostwitz  
Die Wehrleitung  
Die Jugendfeuerwehr  
Die Ortswehren

## Das sollten Sie wissen

### Sternsinger – Ihre Mission: SINGEN; SEGNET;SAMMELN

Königliche Gewänder, funkelnde Kronen und strahlende Gesichter; es ist ein schönes Bild, wenn im Januar Sternsinger durch die Orte ziehen und den Segen der Weihnacht in die Häuser und Wohnungen bringen. Sternsinger sind ein königlicher Hingucker – mit einer wichtigen Botschaft. Sie bringen den Menschen den Segen Gottes. Doch nicht nur das: Durch die Spenden die sie sammeln, werden sie selbst zum Segen – für Millionen Kinder auf der Erde, denen das Nötigste zum Leben fehlt.

„Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit!“ lautet das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2018. Gegen das Unrecht ausbeuterischer Kinderarbeit setzen sich die Projektpartner der Sternsinger in Indien und weltweit ein. Sie bieten arbeitenden Kindern geschützte Räume, in denen sie lernen und sich erholen können. Sie sorgen für Unterricht und Ausbildung und helfen dabei, die Lebensumstände armer Familien zu verbessern, damit die Kinder nicht zum Einkommen beitragen müssen. Und sie befreien Kinder aus schlimmsten Formen der Sklaverei.

Am 07. Januar 2018 sind die Sternsinger in der Gemeinde Großpostwitz ab 14:00 Uhr unterwegs und freuen sich auf tolle Begegnungen.

Doch was können SIE tun um die Aktion zu unterstützen?

- Melden Sie sich telefonisch – 03592/502331 – bzw. in den ausliegenden Listen in den Kirchen an, damit die Sternsinger sie besuchen
- Öffnen Sie den Sternsingern freundlich die Tür und unterstützen deren Anliegen

So können Sie zum Segen für Kinder auf der ganzen Welt werden.

*Die Sternsinger*

### Gleicher Inhaber - neuer Name



Das Restaurant in Rascha hat einen neuen Namen: „Pizzeria Antonio zum Drohberg“.

Der Inhaber Johannes Balulescu, genannt Antonio, will sich mit dem neuen Konzept auf die Bedürfnisse der Bevölkerung einstellen. Neben der Italienischen Küche stehen nun auch Wiener Schnitzel auf der Speisekarte, denn schließlich hat er 42 Jahre in Wien gelebt.

### Baufortschritt in Alt-Rascha



Der Bau des neuen Feuerwehrdepots in Alt-Rascha geht voran.

### Hallo Hobby-Skatspieler (m/w)...

Wer hat Lust in unserem Club mitzuspielen ?

Wir treffen uns **jeden Mittwoch um 13.30 Uhr** und spielen bis 15.30 Uhr in der Begegnungsstätte Großpostwitz, Spreetal 1.

Für Getränke und Imbiss ist gesorgt.  
Auch können wir gern einen Abholservice von der Haustür ab organisieren !!!!

Wir spielen auch nicht um Preise sondern mit Freude am Spiel und freuen uns auf viele neue Mitspieler

Kontakte:

Gisela Schuster - 03591/5709058

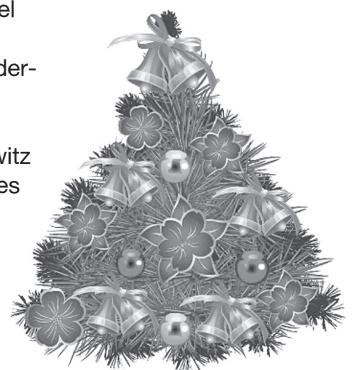
Jürgen Karger - 035938/51077

### Ein großes Dankeschön.....

an Frau Martina und Herrn Michael Barsch aus Eulowitz.

Das Ehepaar spendete zwei wunderschöne Nordmantannen als Weihnachtsbäume für das Gemeindeamt in Großpostwitz und den Saal des Erbgerichtes Eulowitz.

Mit Lichterketten und Baumschmuck versehen, lassen die beiden Bäume vorweihnachtliche Freude aufkommen.



**Wir wünschen allen Frohe Weihnachten  
und einen guten Start ins Jahr 2018.**





## Kirchennachrichten

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz  
www.kirche-grosspostwitz.de



#### Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Posaunenfeierstunde mit anschließender Abendmahlsfeier mit dem Posaunenchor, zugleich Kindergottesdienstweihnachtsfeier im Michael-Frentzel-Haus  
Dankopfer für den Posaunenchor  
Pfarrer: Kästner

#### Sonntag, 17. Dezember - 3. Advent

16.00 Uhr Weihnachtsliedersingen im Kerzenschein mit allen Chören  
Dankopfer für die eigene Gemeinde  
Pfarrer: Kästner

#### Sonntag, 24. Dezember – Heiligabend - 4. Advent

Dankopfer beider Gottesdienste für „Brot für die Welt“ und für die eigene Gemeinde  
15.30 Uhr Christvesper mit dem Posaunenchor und dem Krippenspiel der Konfirmanden  
Pfarrer: Kästner  
17.30 Uhr Christvesper mit dem Posaunenchor und dem Krippenspiel der Jungen Gemeinde  
Pfarrer: Kästner  
23.00 Uhr Christnacht in Wilthen mit Krippenspiel der JG aus Wilthen

#### Montag, 25. Dezember - Christi Geburt

9.30 Festgottesdienst in Cunewalde im Kirchgemeindehaus

#### Dienstag, 26. Dezember -Christi Geburt - 2. Feiertag

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit dem Posaunenchor  
Dankopfer für die evangelischen Kirchen in Osteuropa, am Ausgang für „Brot für die Welt“  
Pfarrer: Kästner

#### Sonnabend, 31. Dezember - Silvester

16.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls mit dem Posaunenchor und Kindergottesdienst  
Dankopfer für die eigene Gemeinde, am Ausgang für „Brot für die Welt“  
Pfarrer: Kästner

#### Sonntag, 1. Januar 2018 - Neujahr

16.00 Uhr Gottesdienst am Jahresanfang mit einer Meditation und Bildern zur Jahreslosung 2018  
Dankopfer für gesamtkirchliche Aufgaben  
Pfarrer: Kästner

#### Sonntag, 7. Januar - 1. Sonntag n. Epiphania

9.30 Uhr Predigtgottesdienst  
Dankopfer für das Leipziger Missionswerk  
Pfarrer: Kästner



Der CDU Ortsverband  
Großpostwitz-Obergurig wünscht  
allen Bürgerinnen und Bürgern  
unserer Gemeinde eine besinn-  
liche Adventszeit und ein  
gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das bald beginnende Jahr  
2018 viel Glück, Gesundheit,  
Zufriedenheit und Gottes Segen.  
Möge das neue Jahr ein gutes  
und friedvolles werden, bei uns  
vor Ort und in der Welt.

Der Vorstand

### Wo bleibt mein Geld?

#### Teilnehmer für die größte freiwillige Haushalterhebung gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an!

Die EVS ist die größte freiwillige Haushalterhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armut- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet.

Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen!

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebens-situation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen.

Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de) oder [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de). Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der **kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25** zur Verfügung.

**Auskunft erteilt: Simone Zieris, Tel.: 03578 33-2150**

**Sonntag, 14. Januar - 2. Sonntag n. Epiphan**

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst  
Dankopfer für die eigene Gemeinde  
Pfarrer: Kästner

**... beim Baum aufstellen**

Am **Montag, dem 18. Dezember** wollen wir in der Kirche einen prächtigen Christbaum aufstellen.  
Dazu brauchen wir starke Helfer um ihn vom Michael-Frentzel-Haus, wo er jetzt noch steht, in die Kirche zu bekommen.  
Wer mit helfen kann, komme bitte um 8.00 Uhr zum Michael-Frentzel-Haus.

**WEIHNACHTSKonzert  
„Oh heilige Nacht“****28. Dezember - Donnerstag - 19.00 Uhr**

mit Professor Michael Schütze an der Orgel und dem Klavier,  
und Nico Müller (Adoro), Gesang

Eintrittskarten zu 12 Euro (Abendkasse 13 Euro) sind am Büchertisch in der Kirche und im Pfarramt erhältlich.

Die Eintrittskarte bereitet auch als Weihnachtsgeschenk Freude.

**Kirchner/in und Sekretärin gesucht**

Da Gabriele Tonn Ende April 2018 den Dienst als Kirchnerin beendet und Elke Lohse ab Juni 2018 in den Ruhestand geht, suchen wir für diese Anstellungen geeignete NachfolgerInnen. Bitte suchen Sie mit. Bewerbungen sind im Pfarramt einzureichen.

Im Namen aller Mitarbeiter und des Kirchenvorstandes wünsche ich allen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit.

Möge Gott allen im neuen Jahr gute Wege und Bewahrung schenken.

Ihr Pfarrer Christoph Kästner

**Katholische Pfarrei  
Mariä Himmelfahrt  
Schirgiswalde**

Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde  
[www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de](http://www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de)

**Regelmäßige Sonntagsgottesdienste****Sonnabend Vorabendmessen**

16.30 Uhr: Katholische Kirche Sohland  
18.00 Uhr: Kreuzkapelle Schirgiswalde

**Sonntag Hl. Messen**

08.00 Uhr: Pfarrkirche Schirgiswalde  
09.00 Uhr: Katholische Kirche Wilthen  
10.00 Uhr: Pfarrkirche Schirgiswalde  
10.00 Uhr: Alten- und Pflegeheim St. Antonius Schirgiswalde  
10.30 Uhr: Katholische Kirche Großpostwitz

**Außer den regelmäßigen Sonntagsgottesdiensten sind nachfolgend besondere Termine und Höhepunkte aufgeführt:****09./10.12.**

09-18.00 Elisabethsaal in Schirgiswalde Krippenausstellung  
09./10.12. Türkollekte für die caritative Aufgabe der Gemeinde

**So, 10.12. 2. Adventssonntag**

15-16.00 Kirche in Großpostwitz Beichtgelegenheit  
15-16.00 Kirche in Wilthen Beichtgelegenheit

**Di, 12.12.**

05:00 Friedhofskapelle in Schirgiswalde  
Roratemesse  
19:00 Pfarrkirche Schirgiswalde Stille Anbetung  
19:30 Pfarrhaus in Schirgiswalde Bibelkreis

**Do, 14.12.**

18:00 Friedhofskapelle in Schirgiswalde  
Abendlob im Advent

**Sa, 16.12.**

16:00 Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Weihnachtskonzert der Akkordeon Harmonists  
Oberlausitz

**So, 17.12. 3. Adventssonntag**

10:00 Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Hl. Messe/Kirchenchor  
14:30-16:00 Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Bußandacht und Beichtgelegenheit  
bei auswärtigen Priestern

**Di, 19.12.**

05:00 Friedhofskapelle in Schirgiswalde  
Roratemesse

**Mi, 20.12.**

16:30-17:15 Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Beichtgelegenheit, vor allem für Schüler

**Do, 21.12.**

18:00 Friedhofskapelle in Schirgiswalde  
Abendlob im Advent

**Sa, 23.12.**

9-10:00 Pfarrkirche in Schirgiswalde Beichtgelegenheit  
16:30 Kapelle in Sohland Vorabendmesse  
16:30 Kirche in Wilthen Vorabendmesse  
18:00 Pfarrkirche in Schirgiswalde Vorabendmesse  
18:00 Kirche in Großpostwitz Vorabendmesse

**So, 24.12. 4. Adventssonntag/Heiligabend**

14:30 Altenpflegeheim in Schirgiswalde  
Andacht am Heiligen Abend mit Kirchenchor  
16:00 Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Kinderchristmesse mit Krippenspiel  
16:00 Kirche in Großpostwitz  
16:00 Kirche in Wilthen  
16:00 Kinderchristmesse mit Krippenspiel  
21:00 Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Musikalische Einstimmung mit den Schirgiswalder  
Blasmusikanten  
21:30 Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Christmesse/Kirchenchor  
21:30 Kreuzkapelle in Schirgiswalde  
Christmesse mit Krippenspiel der Jugend

**Mo, 25.12. 1. Weihnachtsfeiertag**

09:30	Kapelle in Sohland	Hl. Messe
10:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	Hl. Messe
14.30	Schlosspark in Schirgiswalde (bei schlechtem Wetter Pfarrkirche in Schirgiswalde)	
	„Lebendige Krippe“ mit Kindersegnung	

**Di, 26.12. 2. Weihnachtsfeiertag**

08:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	Hl. Messe
09:00	Kirche in Wilthen	Hl. Messe
10:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	Hl. Messe
10:00	Elisabethsaal in Schirgiswalde	
	Kinderwortgottesdienst	
10:00	Kapelle in Sohland	Hl. Messe
10:30	Kirche in Großpostwitz	Hl. Messe

**Sa, 30.12.**

16:30	Kapelle in Sohland	Vorabendmesse
18:00	Kreuzkapelle in Schirgiswalde	Vorabendmesse

**Sa, 31.12.**

17:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	
	Jahresschlussandacht	
17:00	Kirche in Großpostwitz	
	Jahresschlussandacht	

**So, 31.12.**

08:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	Hl. Messe
09:00	Kirche in Wilthen	Hl. Messe
10:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	Hl. Messe
10:30	Kirche in Großpostwitz	Hl. Messe
17:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	
	Jahresschlussandacht/Kirchenchor	
17:00	Kirche in Großpostwitz	
	Jahresschlussandacht	

**Mo, 01.01.**

09:00	Kirche in Wilthen	Hl. Messe
10:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	Hl. Messe/ Kirchenchor
10:30	Kirche in Großpostwitz	Hl. Messe
17:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	Hl. Messe
17:00	Kapelle in Sohland	Hl. Messe

**Do, 04.01.**

18:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	
	Abendlob an der Krippe	

**Fr, 05.01.**

18:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	Vorabendmesse
-------	------------------------------	---------------

**Sa, 06.01. Hochfest Erscheinung des Herrn**

09:00	Pfarrkirche in Schirgiswalde	Hl. Messe
09:30	Gemeindezentrum Großpostwitz	
	Sternsingervorbereitungstreffen	
16:30	Kapelle in Sohland	Hl. Messe
18:00	Kreuzkapelle in Schirgiswalde	Hl. Messe

**So, 07.01.**

13:30	Großpostwitz	
	Sternsingeraktion	

Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

## Umwelt – Bürgerinfo

### Wertstoffsammlung

Bitte stellen Sie die Wertstoffe **bis 13.00 Uhr** zur Abholung bereit!  
**jeweils am 2. Dienstag im Monat**

Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz

**jeweils am 2. Mittwoch im Monat**

Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul (Grundstück Graf), Mehltheuer, Binnowitz

**jeweils am 3. Mittwoch im Monat**

Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz, Gartenstraße, Oberlausitzer Straße

Bitte stellen Sie die Wertstoffe bis 13.00 Uhr zur Abholung bereit!

### Entsorgungstermine

Restmüll / Bioabfall:	12. u. 27.12.2017
Gelbe Tonne:	11. u. 27.12.2017

## Öffnungszeiten der Verwaltung

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großpostwitz:

Dienstag .....	9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag .....	9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag .....	9.00 bis 12.00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Lehmann:

Donnerstag .....	9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
.....	sowie nach Terminvereinbarung

### Einwohnermelde- und Passamt:

#### Großpostwitz:

Donnerstag .....	9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag .....	9.00 bis 12.00 Uhr

#### Obergurig:

Dienstag .....	9.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 18.00 Uhr
.....	sowie nach Vereinbarung

#### Ordnungsamt:

Montag (Obergurig) .....	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag (Obergurig) .....	9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag (Großpostwitz) .....	9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag (Großpostwitz) .....	9.00 - 12.00 Uhr

#### Gewerbeamt:

Montag (Obergurig) .....	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag (Obergurig) .....	9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag (Großpostwitz) .....	9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag (Großpostwitz) .....	9.00 - 12.00 Uhr

	Erscheinungstermin	Redaktionsschluss
Ausgabe 1	13.01.2018	04.01.2018
Ausgabe 2	03.02.2018	29.01.2018
Ausgabe 3	03.03.2018	22.02.2018
Ausgabe 4	31.03.2018	22.03.2018
Ausgabe 5	28.04.2018	19.04.2018
Ausgabe 6	02.06.2018	31.05.2018
Ausgabe 7	07.07.2018	05.07.2018
Ausgabe 8	11.08.2018	02.08.2018
Ausgabe 9	08.09.2018	30.08.2018
Ausgabe 10	06.10.2018	27.09.2018
Ausgabe 11	10.11.2018	01.11.2018
Ausgabe 12	08.12.2018	29.11.2018

**Telefonische Erreichbarkeit**

Gemeindeverwaltung		035938 / 588- 0
Sekretariat/Soziales	Frau Schultz	588-31
Hauptamt	Herr Michauk	588-35
Standesamt	Frau Kirsten	588-39
Einwohnermelde- & Passamt	Frau Weber	588-44 oder 586-15
Gewerbeamt	Frau Nitsche	588-41 oder 586-11
Bauamt	Herr Janda	588-42
Liegenschaften	Frau Kirsten	588-36
Kämmerei	Frau Gauernack	588-40 oder 586-13
Kasse	Frau Feldbusch	588-34
Steuern	Frau Nasser-Müller	588-37
Abwasser	Herr Bergmann	588-43
Ordnungsamt	Herr Polpitz	588-44 oder 586-12
Havariedienst		
Gemeindliche Kanal- und Pumpenwerke		0173 3546722